



Regelbetrieb an Grundschulen unter Pandemiebedingungen



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit dem 29.06.2020 findet an den Grundschulen endlich wieder für alle Kinder gleichzeitig ein Regelbetrieb statt. Zuvor konnten die Kinder nur per Fernlernunterricht zu Hause unterrichtet werden oder nach den Pfingstferien in einem rollierenden System abwechselnd in der Schule. Nach der wirklich langen Zeit, die uns allen Verschiedenes abverlangt hat, war es umso schöner wieder in strahlende Kindergesichter zu schauen und aus dem einen oder anderen Mund zu hören: „Cool, dass wir wieder in die Schule dürfen!“ So ein Ausspruch lässt doch jedes Lehrerherz gleich höherschlagen.

Mittlerweile gelten u. a. folgende Eckpunkte:

- Alle Schülerinnen und Schüler haben täglich vier Stunden Präsenzunterricht.
- Unterrichtsbeginn und Pausen finden für die Klassenstufen zeitversetzt statt.
- Der Stundenplan ist für alle Beteiligten verlässlich. Zusätzlich bietet die Gemeinde vor und nach dem Unterricht an beiden Schulstandorten Kernzeitbetreuung an.

Die bisherige Abstandsregel und die Mund- und Nasenmasken-Pflicht gelten für die Grundschüler nicht mehr. Alle anderen Hygieneregeln - Händewaschen, nicht mit den Händen ins Gesicht fassen, Husten- und Niesetikette, bei Krankheitszeichen in jedem Fall zu Hause bleiben - werden von unseren Schülerinnen und Schülern sehr zuverlässig und sorgfältig befolgt.

Überhaupt können wir unsere Schulkinder nur loben und uns dafür bedanken, wie tapfer und fleißig sie mit der Unterstützung ihrer Eltern in der Zeit des „Fernlernunterrichts“ gearbeitet haben.

Nun hoffen wir auf einen nur wenig eingeschränkten Schulbetrieb im neuen Schuljahr nach den Sommerferien. Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie vor allem gesund!

Herzlichst Ihre Lehrerinnen und Lehrer aus der Grundschule Keltern

Wochenend- und Notdienste

Unfallrettung – Rettungsdienst

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rufnummer (von Mobilgeräten mit Ortsvorwahl !) (07231) 19222

Feuerwehr / Polizei

Feuerwehr	Rufnummer 112
Polizei-Notruf	Rufnummer 110
Polizeiposten Remchingen-Keltern	0 72 32 / 37 25 80
Polizei-Revier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20

Ärztlicher Notdienst

Kostenfreie Rufnummer 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten nach Praxis-Schluss:

– **Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg**
Montag – Freitag: geschlossen
Samstag + Sonntag: 08.00 – 23.00 Uhr
Feiertage: individuell geöffnet

– **Helios Klinikum, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim:**
Montag – Freitag, Feiertage: geschlossen
Samstag, Sonntag (bis zum 01.07.2020): 08.00 – 24.00 Uhr
Die **Zentrale Notaufnahme** ist **rund um die Uhr** geöffnet!

– **Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim:**
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 24.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 24.00 Uhr

In Notfällen muss der Rettungsdienst unter 112 verständigt werden.
Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Kinder Notfallpraxis (NOKI)

Kinder Notfallpraxis (NOKI) am HELIOS Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Mittwoch:	15.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage:	08.00 – 20.00 Uhr

(telefonische Terminabsprache empfohlen)

Zahnärztlicher Notdienst

Nur Samstag und Sonntag

Bereich Pforzheim	0621 / 38 000 818
Bereich Neuenbürg	0621 / 38 000 807

Apothekendienst

Freitag, 10. Juli 2020

Apotheke im Arlinger, Pforzheim

Arlingerstraße 37 · Tel. 0 72 31 / 4 19 71 64

Samstag, 11. Juli 2020

Schlössle Apotheke, Pforzheim

Westliche Karl-Friedrich-Str. 80 · Tel. 0 72 31 / 4 24 64 20

Sonntag, 12. Juli 2020

Apotheke am Markt, Pforzheim

Westliche Karl-Friedrich-Straße 350 · Tel. 0 72 31 / 45 13 83

Weitere Apotheken-Notdienste unter www.aponet.de

Ambulanter Hospizdienst westl. Enzkreis

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.

Einsatzleitung, Koordination, Palliative Beratung:
Telefon 07236 2799897

Adresse der Geschäftsstelle:

75210 Keltern-Ellm., Ettliger Straße 15, Eingang Römerstraße

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Sterneninsel

Ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis – Der ambulante Kinder und Jugendhospizdienst für Pforzheim & den Enzkreis bietet unentgeltlich Unterstützung wenn ein Kind oder ein Elternteil die Diagnose einer schweren und unheilbaren Erkrankung erfahren hat.

Geschulte Mitarbeiter begleiten auch Kinder und Jugendliche nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen.

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Frauenhaus

des Diakonischen Werkes Pforzheim-Stadt

Telefon 0 72 31 / 45 76 30

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Lindenstraße 93, 75175 Pforzheim,
Tel. 07231 9170-0, Fax 07231 9170-12,
E-Mail: info@dw-pforzheim-land.de

- Kirchliche allgemeine Sozialarbeit
- Sozialpsychiatrischer Dienst • Kur-Vermittlung
- Vermittlung von Haus- und Familienpflege
- Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Wilferdingen

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Bachstraße 30, 75210 Keltern,

E-Mail: info@sozialstation-keltern.de

Tel.: 0 72 36 / 13 09-0, **Fax:** 0 72 36 / 13 09-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer

Telefon: 0 72 36 / 13 09-0

Pfarrämter in Keltern

Evang. Pfarramt Dietlingen

Tel. 0 72 36 / 98 02 44

Evang. Pfarramt Ellmendingen / Weiler

Tel. 0 72 36 / 86 13

Evang. Pfarramt Niebelsbach

Tel. 0 70 82 / 88 75

Kath. Pfarramt

Tel. 0 72 31 / 44 17 93

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Es wurde eine allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis eingerichtet.

Unter der Nummer **0 72 31 / 1 33 29 66**

wird der Anrufer zum notdiensthabenden Tierarzt weitergeleitet.

Stadtwerke Pforzheim (SWP) ab 01.01.2016

Störungsnummer (0800) 797 39 38 37

Gemeindebücherei

Bachstraße 1a, Dietlingen, Telefon 07236 / 27 91 206

Öffnungszeiten: Mittwoch + Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Postagenturen – Öffnungszeiten

Dietlingen – Getränke Luz

Mo. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr; Di. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr

Sa. 09.00 – 12.30 Uhr; Montagnachm. geschlossen

Ellmendingen, Durlacher Str. 2

Mo., Mi., Do. 13.00 – 18.00 Uhr; Di., Fr. 09.00 – 14.00 Uhr

Sa. 09.00 – 11.00 Uhr

Abfuhrplan und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Keltern-Ellmendingen, Birkenfeld und Königsbach

29. Kalenderwoche

Tag	Restmüll Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Ellmendingen	Recyclinghof Birkenfeld
13 Mo	DT/E			
14 Di			09.00-12.30	
15 Mi	DH/N/W			09.00-12.30
16 Do				09.00-12.30
17 Fr				
18 Sa			8.30-11.30	13.00-16.00

DT = Dietlingen E = Ellmendingen
W = Weiler N = Niebelsbach
DH = Dietenhausen

Öffnungszeiten Häckselplatz Nöttingen:

Wintermonate (Nov.-Febr.):	Mi	15.00-17.00 Uhr
	Sa	11.00-17.00 Uhr
Sommermonate (März-Okt.):	Mi + Fr	15.00-18.00 Uhr
	Sa	10.00-17.00 Uhr

Altglas-Sammelbehälter: – Zufahrt Speiterling-Schule, Dietl.
– Buswendeschleife Kinzigstr., Ellm.

Tag	Recyclinghof Königsbach
13 Mo	14.00-17.30
14 Di	14.00-17.30
15 Mi	14.00-17.30
16 Do	14.00-17.30
17 Fr	14.00-17.30
18 Sa	13.00-16.00

Redaktionsschluss:
dienstags, 10.00 Uhr!
Anzeigenschluss:
dienstags, 12.00 Uhr!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

montags bis donnerstags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
montags	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten Bürgerbüro Dietlingen:

montags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
mittwochs	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Ellmendingen	
montags	0 72 36 / 7 03 26 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr
	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Sprechstunden in den übrigen Ortsteilen entfallen aus Sicherheitsgründen bis zu den Sommerferien.

Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Gesprächstermin bei der Assistentin des Bürgermeisters unter Tel. 0 72 36 / 7 03 – 26.

Sprechstunden während der Ferien

In den Rathäusern finden die Sprechstunden während der Ferien nur nach telefonischer Voranmeldung statt. Anmeldungen unter der Telefon-Nummer 0 72 36 / 703-26, Bürgermeister-Sekretariat.

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch!

Rathaus Ellmendingen Weinbergstraße 9
Telefonzentrale: 0 72 36 7 03-0
Telefax: 0 72 36 7 03-35
E-Mail: gemeinde@keltern.de

Bürgermeister **Steffen Bochinger**
Assistentin Sabine Kumm 703-26
Hauptamt: **Fax** **703-35**
Amtsleiter **Steffen Riegsinger** 703-27

Stv. Amtsleiterin und Ordnungsamt Claudia Honnen 703-28
Sekretariat/Feuerwehrwesen Mariette Nittel 703-29

Bürgerbüro **Fax** **703-71**
– Einwohnerwesen Ilka Schmitz 703-24
– Fundbüro Daniela Lück 703-23
– Ausweise/Reisepässe Sabine Jäck 703-66

Renten und Soziales Bianca Bischoff 703-45
Standesamt Melanie Benz 703-20
Geschäftsstelle Gemeinderat Sonja Zilly 703-44

Baumt: **Fax** **703-72**
Amtsleiter **Michael Mühlen** 703-60
Stv. Amtsleiter Peter Dörr 703-61
0151 151 351 00

Liegenschaften, Friedhofsamt Ira Köffel 703-62
Bauverwaltung Sebastian Beinhardt 703-63

Bauhof **Fax** **980-732**
Bauhof Leitung **Michael Pudlat** 980-730
0151 151 351 02

Rechnungsamt: **Fax** **703-70**
Amtsleiter/Kämmerer **Frank Kern** 703-30

Stv. Kämmerin und Grundstücksverkehr Sabine Bischoff 703-37
Personalamt Susanne Schick 703-36

Koordinierungsstelle für Schul- und Kindergartenangelegenheiten Anke Kranzl 703-31

Steueramt Anne-Sophie Walch 703-32
Gemeindekasse Vanessa Brecht 703-33

Buchhaltung Karin Rihm 703-34
EDV, Datenschutzbeauftragter Jens Karcher 703-39

Rathaus Dietlingen **Östliche Friedrichstraße 2**
Fax 9383-59

Grundbucheinsichtsstelle/
Gewerbeamte, Umweltbeauftragter **Emil Ihli** 9383-51/52

Örtliche Verwaltungsstelle Andrea Bergmeyer 9383-50
Integrationsbeauftragter Stefan Schröck 0151 151 351 09

(Sprechz.: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr, Zi. 5)
Gemeindevollzugsbediensteter n.n.

Wasserversorgung **Benjamin Dörr**
Notdienst: 0151 151 351 01

Förster **Ralf Rothweiler**
Gemeindewald 0175 223 10 67

Rathaus Ellmendingen
(Montag 16.00-17.30 Uhr): 703-40

Gemeindebücherei (Bachstr. 1) **Brigitte Berchtold** 27 91 206
(Mittwoch + Freitag 15.00 - 17.30 Uhr)

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

– Zentrale 0 70 82 / 796 - 0
(rund um die Uhr)
– Chirurgische Klinik 0 70 82 / 796 - 236
– Medizinische Klinik 0 70 82 / 796 - 276
– Institut f. Anästhesiologie 0 70 82 / 796 - 291

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

– Zentrale 0 70 41 / 15 - 1 · Fax 0 70 41 / 15 - 23 86

Geriatrische Rehabilitationsklinik Mühlacker
– Zentrale 0 70 41 / 15 - 50 02 · Fax 0 70 41 / 15 - 50 03

Landratsamt Enzkreis – Netzwerk looping

Wir bieten

– Anlaufstelle bei Ess-Störungen
– Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/
Selbsthilfegruppen (KISS)

Telefon 0 72 31 / 308-9743

SOZIALES

Seniorenzentrum Keltern

Pforzheimer Str. 36, Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/93365-0, Fax 07236/93365-105 E-Mail: seniorenzentrumkeltern@siload.de

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Geschäftsführung: Petra Allion, Bachstraße 30-32, 75210 Keltern
Tel. 07236/1309-0, Fax 07236/1309-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer, Jakob Lange, Tel. 07236/1309-0

Häusliche Alten- und Krankenpflege im Rahmen der

- Pflegeversicherung:

Grund- und aktivierende Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste, Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson, Entlastungsleistungen (Betreuung, Hauswirtschaft), Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger, Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden

NEU: Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit

- Krankenversicherung:

Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Injektionen, Verbände usw.)

- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung

- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Nachbarschaftshilfe

Leitung: Ute Dieter, Karin Heinemann, Tel. 07236/1309-15

Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung.

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 – 6.00 Uhr
- Essen auf Rädern (tägl. warmes Essen, auch Sonn- und Feiertags.)
- Neu! Senioren-Einkauf-Service mit unserem Einkaufswägle.

Tagespflege Straubenhardt

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Leitung: Martina Murr-Weiß, Tel. 07248/9174-10

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8.00-16.30 Uhr

Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen (montags bis freitags)

- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen
- Senioren aus Keltern sind herzlich willkommen

Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Leistungen?

Dann freuen wir uns über Ihren Anruf - Wir sind für Sie da!

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Martina Schellenschmitt, Dipl.Sozialarbeiterin (FH)
Bachstr. 30, 75210 Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/1309-25,
beratungsstelle@keltern.de

Wir beraten, informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen

- bei Fragen zu Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- wenn Sie sich in einer belastenden Lebenssituation befinden
- im Umgang mit Behörden und in schriftlichen Angelegenheiten
- bei Fragen zur Pflegeversicherung
- bei Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- bei Fragen zu verschiedenen Wohnformen im Alter
- in einem Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- bei Fragen zur Taschengeldbörse

Im Bedarfsfall vermitteln wir die entsprechenden Hilfsangebote oder stellen den Kontakt zu weiteren Fachdiensten her.

Die Beratungen sind kostenlos und werden vertraulich behandelt.

Sie erreichen mich

Mittwoch: 8.30 - 10.00 Uhr zur offenen Sprechstunde im Büro

Donnerstag: 8.00 - 9.30 Uhr zur telefonischen Sprechstunde und nach Vereinbarung

Beratungsstelle

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis - Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker u. suchtkranker Eltern u. mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 - 30870

DemenzZentrum

- Beratung rund um das Thema Demenz
- Beratungstermine nach Vereinbarung
- Nachmittag für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr
- Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags

Ansprechpartnerin: Gabriele Arnold

Bachstraße 32, 75210 Keltern, Tel. 07236/130508, demenzzentrum@enzkreis.de

Seniorenwohnanlage

Träger: Gemeinde Keltern

Bachstraße 23 + 32, Mozartstr. 18, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/6427

Büro: Mozartstr. 18, 75210 Keltern-Dietlingen

Begegnungsstätte Spritzenhaus

Östliche Friedrichstraße 2/1, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/7152

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt. Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim: Tel. 07231-45763-0

pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternsein, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§218), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung, Verhütung, Sexualpädagogik
Parkstraße 19-21, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/607586-0
www.profamilia.de/pforzheim

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

„Frau und Beruf“ Nordschwarzwald

c/o IHK Nordschwarzwald, Dr.-Brandenburg-Str. 6, 75173 Pforzheim, Terminvereinbarung mit Rebekka Sanktjohanser, Tel. 07231/201-153, Fax 07231/20141153

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Fachberatungsstelle Enzkreis

für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information im Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wohnraum- und Existenzsicherung.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus / Pforzheim.

Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231/566196-61,

Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht · Fachstelle für psychisch kranke Menschen · Tagesklinik
Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr)

Offene Sprechstunde für Berufstätige (Do. 16.30 – 18.00 Uhr)

Luisenstr. 54 – 56, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 1394080

Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige (k. Altersbegrenzung – kostenfrei)
Telefon 07231/92277-60, Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

anke.wohlbold@planb-pf.de, www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Angehörige von Alkoholikern (Al-Anon)

Selbsthilfegruppe. Wir treffen uns jeden Samstag, 19 – 21 Uhr,
Maximilianstr. 28, 75172 Pforzheim (Erlöserkirche).

Tel. 07248-1702 oder 0157-36770321.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Keltern, Herausgeber: Gemeinde Keltern

Bezugspreis: € 11,50 halbjährlich, Erscheinungsweise: 1 x wöchentlich –

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Boehinger;

für den nichtamtlichen u. Anzeigenteil:

BAUR-Typoform GmbH, Dieselstr. 15, 75210 Keltern,

Tel. 07236 / 93 55 0, Fax 93 55 55, gn-keltern@baurdruck.de, www.baurdruck.de



Gemeindeleitbild-Beirat befindet sich auf der Zielgerade mit der Neustrukturierung des Leitbildes

Dritter Workshop zur Formulierung von Leitlinien und eines Gemeindeslogans am 04.07.2020 war ein voller Erfolg



Der Gemeindeleitbild-Beirat mit Moderatorin Anni Schlumberger (links) vor dem Rathaus Ellmendingen nach dem 3. Workshop

Am 04.07.2020 trafen sich die Gemeindeleitbild-Beiräte zum ersten Mal seit Ausbruch der Corona-Pandemie wieder im Rathaus. Aus Infektionsschutzgründen nutzte man den großen Bürgersaal, um Abstand halten zu können. Die beiden Workshops davor, jeweils hervorragend moderiert durch die Geschäftsführerin der HIT Service GmbH Tübingen, fanden als Videokonferenzen am PC statt. Bürgermeister Bochinger sprach allen aus dem Herzen, als er zu Beginn des Treffens feststellte: "Wir sind zwar auch per Videokonferenz gut vorwärts gekommen, es ist aber halt doch nicht das Gleiche, wie ein persönliches Zusammenkommen". Gott sei Dank ließ die aktuelle Lage wieder ein Treffen vor Ort zu, wenn auch mit Abstandhalten untereinander. Dabei konnten nun die neu entstandenen Arbeitspapier mit neu benannten Handlungsfeldern, Zielen und Maßnahmen soweit zum Abschluss gebracht werden. Herausgearbeitet wurde in den vergangenen Wochen, welche Ziele besonders wichtig sind und welche Maßnahmen eher als mittel- bis langfristig umsetzbar anzusehen sind, und wo vielleicht schon kurzfristig Veränderungen erreicht werden können. Die Beiräte gaben außerdem noch die "Herzansliegen" der Arbeitsgruppen aus dem bisherigen Leitbildprozess weiter. Daraus wurden nun Leitlinien formuliert, die wie eine Überschrift die Ziele der einzelnen Handlungsfelder umreißen sollen. Ein spannender Punkt war noch das Neufinden eines Gemeindeslogans. Hier hatte man sich das Ziel gesetzt, einen Ersatz für den bisherigen Slogan "Wein... und noch viel mehr" zu finden. Ein Vorschlag wurde gesucht, der die Ideen und Ziele des Leitbildprozesses aufgreift und in den nächsten Jahren zusammen mit dem neu zu entwerfenden Logo unsere Gemeinde nach außen repräsentiert. Nach erstaunlich kurzer Zeit stand ein von allen Beiräten begeistert aufgenommener Vorschlag fest, der nun auch dem Gemeinderat zur weiteren Entscheidung vorgelegt werden wird.

Parken auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Das Parken von Fahrzeugen auf Durchgangs- und Anwohnerstraßen wird immer mehr zum Problem und zur Belastung von Nachbarschaften. Wird auch noch Rettungsdienst oder Feuerwehr durch Falschparker beim Einsatz behindert, kann diese Gedankenlosigkeit Menschenleben oder auch Eigentum gefährden. Auch die Entsorgungsunternehmen teilen immer häufiger mit, dass Müllimer nicht geleert werden können, weil eine Einfahrt in zugesperrte Bereiche nicht möglich ist.

Die stetige Zunahme des Individualverkehrs trifft auf das Pro-

blem, dass für die hohe Anzahl von Privat-PKW nicht genügend Parkplätze in den Wohngebieten zur Verfügung stehen. Zudem werden oftmals Garagen und Stellplätze als Stauraum genutzt, und dann das Auto dafür im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt. Die Landesbauordnung in Baden-Württemberg (LBO) schreibt aber vor, dass private Garagen und Stellplätze zum Abstellen von Kraftfahrzeugen und Anhängern zu nutzen sind - und nicht als Lagerraum für Hobbybedarf und zur Freizeitgestaltung.



Immer mehr Autos parken am Straßenrand und sorgen für Ärger, Behinderungen und Gefahren

Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Einwohnerinnen und Einwohner in Kelttern: Parken Sie Ihre Kraftfahrzeuge auf Ihren privaten Stellplätzen und sorgen Sie vor der Beschaffung eines KFZ für einen Stellplatz auf IHREM Grundstück. Sind Sie aufgrund mangelnder Alternativen und Möglichkeiten gezwungen, Ihr Fahrzeug an der Straße abzustellen, parken Sie bitte so, dass auch Großfahrzeuge wie Rettungsdienst, Feuerwehr und Müllabfuhr die Straßen **zügig** befahren können. Besonders Kreuzungsbereich in Wohngebieten, Feuerwehruzufahrten und Wendebereiche sind ausreichend freizuhalten. **Vermeiden Sie auch kurzfristiges Blockieren, nur um "kurz" Brötchen zu holen.** Meist ist nur ein geringfügig weiterer Weg von vielleicht 100 m notwendig, um ordnungsgemäß und nichtstörend zu parken - und gleichzeitig dankt Ihnen Ihr Körper die gesundheitsförderliche Bewegung!

Bitte bedenken Sie: Seit April 2020 gilt ein neuer Bußgeldkatalog. So wurden die Strafen für verkehrswidriges Halten und Parken zum Teil empfindlich erhöht. Für das Parken in einem Rettungsweg fällt jetzt ein Bußgeld von 55 Euro an (bisher: 35 €). Das Parken auf dem Gehweg wird ebenfalls mit 55 € sanktioniert, und wenn eine Behinderung vorliegt kann auf 70 € erhöht werden - und es kommt noch ein Punkt in Flensburg dazu (bislang lediglich 20 bzw. 30 Euro).

Übrigens: Die Gemeinde Kelttern fördert im Rahmen Ihrer Stellplatzrichtlinie das freiwillige Anlegen von Stellplätzen auf eigenem Grund und Boden. Nähere Auskünfte dazu erteilt Ihnen Herr Beinhardt vom Bauamt, Telefonnummer 07236 703-63.

FUNDSACHEN

OT Ellmendingen

Am 28.06.20 Mountainbike zwischen Ellmendingen und Dietlingen

Am 4.7.20 Schlüsselbund im Naturschutzgebiet Roggenschleeh

OT Weiler

Am 06.07.20 Schlüsselbund auf Spielplatz in der Raiffeisenstraße

Fahrplanänderungen des VPE Busverkehrs während der Vollsperrung der Kreisstraße 4575 bei Weiler vom 13. – 31.07.2020.

Die gelb markierten Kurse der Linie 720 (Schnellkurse) fahren durch die Sperrung der Kreisstraße den normalen Weg. Auch die Schulbuslinien 914 und 919 müssen andere Wege geführt werden. Die genaueren Änderungen für die drei Wochen der Sperre können Sie den hier abgedruckten geänderten Fahrplänen entnehmen.

Fahrplanänderungen des VPE Busverkehrs während der Vollsperrung der Kreisstraße 4575 bei Weiler

914

Schulbusse Keltern - Neuenbürg

Müller-Reisen, Tel. 01520 / 87 84 87 3



Baustellenfahrplan gültig von 13.07.-29.07.2020.

VERKEHRSHINWEIS	Montag - Freitag													
	S													
Weiler Gartenstraße	7.10													
- Rathaus	7.11													
Ellmendingen Lindenplatz	7.16													
Niebelsbach Grenzsägmühle	7.20													
- Schwabenstraße	7.21													
- Rathaus	7.22													
- Neuenbürger Str.	7.23													
- Süd	7.24													
Arnbach Rathaus (Stg. 4)	7.28													
Neuenbürg Gymnasium	7.36													

ZEICHENERKLÄRUNG: **S**= nur an Schultagen

914

Schulbusse Neuenbürg - Keltern

Müller-Reisen, Tel. 01520 / 87 84 87 3



Baustellenfahrplan gültig von 13.07.-29.07.2020.

VERKEHRSHINWEIS	Montag - Freitag													
	S	S	S	S	S									
Neuenbürg Gymnasium					14.45	15.35								
Conweiler Schule	12.05				14.55	15.45								
Neuenbürg Gymnasium	12.15	13.10	13.55											
Feldrenn. Kernäckerstr. (Stg. 2)					14.59	15.49								
- Marktplatz					15.00	15.50								
- Linde					15.01	15.51								
Arnbach Rathaus (Stg. 1)	12.23	13.18	14.03											
Niebelsbach Süd	12.27	13.22	14.07	15.08	15.58									
- Neuenbürger Str.	12.28	13.23	14.08	15.09	15.59									
- Rathaus	12.29	13.24	14.09	15.10	16.00									
- Schwabenstraße	12.30	13.25	14.10	15.11	16.01									
- Grenzsägmühle	12.31	13.26	14.11	15.12	16.02									
Ellmendingen Lindenplatz	12.33	13.28	14.13	15.14	16.04									
Ottenhausen Rote Äcker	12.43			14.23	15.24	16.14								
- Bachstraße	12.44			14.24	15.25	16.15								
Weiler Rathaus	12.47	13.42	14.27	15.28	16.18									
- Gartenstraße	12.48	13.43	14.28	15.29	16.19									

ZEICHENERKLÄRUNG: **S**= nur an Schultagen

919

Schulbusse Keltern - Conweiler

Müller-Reisen, Tel. 01520 / 87 84 87 3



Baustellenfahrplan gültig von 13.07.-29.07.2020.

VERKEHRSHINWEIS	Montag - Freitag													
	S	S	S											
Ellmendingen Lindenplatz	6.50		7.48											
- Pforzheimer Str.		6.50												
Niebelsbach Grenzsägmühle	6.55	6.54	7.53											
- Schwabenstraße	6.56	6.55	7.54											
- Rathaus	6.57	6.56	7.55											
- Neuenbürger Str.	6.58	6.58	7.56											
- Süd	6.58	6.58	7.56											
Weiler Rathaus	7.05		8.03											
- Gartenstraße	7.06		8.04											
Ottenhausen Bachstr.	7.10		8.07											
- Rote Äcker	7.12		8.09											
Feldrennach Linde	7.13		8.10											
- Marktplatz	7.15		8.12											
Conweiler Schule	7.20	7.08	8.17											
Neuenbürg Gymnasium			8.27											

ZEICHENERKLÄRUNG: **S**= nur an Schultagen

919

Schulbusse Conweiler - Keltern

Müller-Reisen, Tel. 01520 / 87 84 87 3



Baustellenfahrplan gültig von 13.07.-29.07.2020.

VERKEHRSHINWEIS	Montag - Freitag													
	S	S	S	S										
Neuenbürg Gymnasium				14.45	15.35									
Conweiler Schule	12.05	12.50	14.55	15.45										
Neuenbürg Gymnasium	12.15													
Feldrenn. Kernäckerstr. (Stg. 2)		12.54	14.59	15.49										
- Marktplatz		12.55	15.00	15.50										
- Linde		12.56	15.01	15.51										
Arnbach Rathaus (Stg. 2)	12.19													
Ottenhausen Rote Äcker	12.22	12.58	15.03	15.53										
- Bachstraße	12.23	12.59	15.04	15.54										
Weiler Gartenstraße	12.26	13.00	15.05	15.55										
- Rathaus	12.27	13.01	15.06	15.56										
Niebelsbach Süd	13.37	13.11	15.16	16.06										
- Neuenbürger Str.	13.38	13.12	15.17	16.07										
- Rathaus	13.39	13.13	15.18	16.08										
- Schwabenstraße	13.40	13.14	15.19	16.09										
- Grenzsägmühle	13.41	13.15	15.20	16.10										
Ellmendingen Lindenplatz	13.44	13.18	15.23	16.13										

ZEICHENERKLÄRUNG: **S**= nur an Schultagen



Baustellenfahrplan gültig von 13.07.-31.07.2020.

Table with columns for 'VERKEHRSHINWEIS', 'Montag - Freitag', and various bus stops including Ittersbach Wasenhalle, Rathaus, and Pforzheim Waldsportpfad.

Fahrten mit der Fußnote "nur an Schultagen" dienen vorrangig der Schülerbeförderung und können aufgrund von Stundenplanänderungen und beweglichen Ferientagen kurzfristig ausfallen oder verlegt werden.



Baustellenfahrplan gültig von 13.07.-31.07.2020.

Table with columns for 'VERKEHRSHINWEIS', 'Montag - Freitag', and various bus stops including Pforzheim ZOB / Hbf, Rathaus, and Ittersbach Wasenhalle.

Fahrten mit der Fußnote "nur an Schultagen" dienen vorrangig der Schülerbeförderung und können aufgrund von Stundenplanänderungen und beweglichen Ferientagen kurzfristig ausfallen oder verlegt werden.



Barrierefreiheit im Rathaus Dietlingen

Nachdem für das aktuelle Haushaltsjahr 2020 Planungsmittel für die Errichtung eines Außenaufzuges am Rathaus Dietlingen von der Unteren Talstraße her, zur Verfügung stehen, wurde diesbezüglich ein Förderantrag im Zuge der unterjährigen Ausschreibung zur Förderung „Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)“ gestellt. Sehr erfreulich ist, dass bereits Ende Juni die Gemeindeverwaltung von Keltern der positive Förderbescheid in Höhe von 163.200 Euro erreichte. Mit den im Finanzplan für das Haushaltsjahr 2021 vorgesehenen Mitteln, soll dieser Außenaufzug dann entsprechend zeitnah in 2021 verwirklicht werden.

Grillplatz in Ellmendingen wird ordnungswidrig genutzt - Waldbrandgefahr!

In letzter Zeit wurden wiederholt auf dem Grillplatz Ellmendingen **außerhalb der vorgesehenen Feuerstelle** Feuer entzündet. Auch ist dadurch die dortige Grillhütte stark in Mitleidenschaft gezogen worden.

Die Gemeindeverwaltung bittet eindringlich darum, den Grillplatz **nur nach vorheriger Anmeldung** im Bürgerbüro des Rathauses zu nutzen. Man bekommt dann auch einen Schlüssel, um die dort eingerichtete Grillstelle nutzen zu können. Aufgrund der Nähe zum Wald ist das Feuermachen dort ansonsten streng verboten. Die Polizei wurde gebeten, die Einhaltung dieses Verbotes zu kontrollieren und gegebenenfalls einzuschreiten, nachdem immer wieder wilde Feuerstellen angelegt werden. Sollte der Platz weiterhin in unverantwortlicher Weise genutzt werden, müssen zum Schutz des Waldes weitere Maßnahmen in Betracht gezogen werden, da ernsthaft die Sorge besteht, dass dort durch dieses Verhalten ein Waldbrand verursacht werden könnte.

Bitte bedenken Sie: Das Entzünden eines Feuers in der Nähe zum Wald (Abstand weniger als 100 Meter) stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die nach Landeswaldgesetz mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 2.500 Euro belegt werden kann. Im schlimmsten Fall könnte ein Großeinsatz der Feuerwehr erforderlich werden.



Das wilde Anlegen von Feuerstellen auf dem Grillplatz Ellmendingen birgt die Gefahr eines Waldbrandes.

dem arbeite die Gemeinde an einem anmeldefreien Videosystem, welches die Gemeinde den Schulen und auch anderen Einrichtungen anbieten möchte, um über diese Plattform u. a. die Schüler in digitaler Form zu erreichen. Verantwortlich für den Schulbetrieb sei aber das Land Baden-Württemberg, auch wenn die Gemeinde der Schulträger ist.

- durchgeführte Pflegemaßnahmen am Naturdenkmal Linde, OT Dietlingen. Diese Pflegemaßnahmen wurden zur Verkehrssicherungspflicht auf Anordnung des Landratsamtes durchgeführt, bestätigte der Vorsitzende.
- einen Heckenschnitt im Ortsteil Dietlingen, Ecke Beethovenstraße/Verlängerung Gustav-Rommel-Straße. Diese werde seitens der Verwaltung noch überprüft.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt **Hauptstr. 24, OT Weiler, Variantenuntersuchung** begrüßte Bürgermeister Bochinger Architekt Lennermann und Frau Landwerlein vom gleichen Architekturbüro. Herr Lennermann stellte dem Gemeinderat und den anwesenden Bürgern drei unterschiedliche Varianten für die Nutzung des Gebäudes/Geländes vor. Die detaillierten Unterlagen sind inzwischen auf der Homepage der Gemeinde Keltern unter der Rubrik Rathaus/Service – Gemeinderat – Ratsinformationssystem – News für alle Bürger einsehbar.

Zusammengefasst erklärte Herr Lennermann, dass alle drei Varianten die aus seiner Sicht jeweils maximal vertretbare Nutzung des Grundstücks beinhalte. Hier könne das Bauvolumen noch reduziert werden, um Kosten zu sparen. Mit Hilfe eines Statikers wurde der Bestand geprüft und nur das Kerngebäude ohne Flachdachanbau hat sich als belastbar gezeigt und könnte saniert werden. Anhand einiger Bilder dokumentierte er die erheblichen Mängel an den Gebäuden.

Bei Variante A soll nur das Kerngebäude erhalten werden. Sobald allerdings die Nutzung oder der Grundriss geändert wird, erlischt der vorhandene Bestandschutz und es müssten die aktuell gültigen Schallschutz-, Brandschutz-, und Wärmeschutzmaßnahmen, sowie die erforderlichen Stellplätze errichtet werden. Hierfür wäre voraussichtlich eine kleine Tiefgarage zu errichten und der Innenhof für Stellplätze vorzusehen. Frau Landwerlein erläuterte die Sanierung und anschließende Nutzung des Kerngebäudes und die Anbauten. Eine Außendämmung wäre, wenn man den Erhalt wegen des Ortsbildes wünsche nicht anzustreben. Eine Innendämmung bringt deutliche Einschränkungen in der Nutzbarkeit des Gebäudes mit sich, da Abstände zu den Innenwänden eingehalten werden müssten (Keine Möbel direkt an die Wand).

Bei Variante B wird kein Gebäude erhalten, sondern ein kompletter Neubau errichtet. Hier kann eine wegen der notwendigen Stellplatzzahl erforderliche Tiefgarage größer gebaut werden und der Innenhof präsentiert sich auch als Grünfläche. Auch kann die Gebäudehöhe aufgrund der leichten Hanglage gleich nivelliert werden.

Bei Variante C erklärte Herr Lennermann, dass es nicht leicht wird, für eine so kleine Fläche einen Nahversorger zu gewinnen. Bisher benötigten auch CAP-Märkte mindestens einer Fläche von 600 m². Allerdings gibt es inzwischen Projekte wie ein Café

AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATS

Bericht aus der Sitzung am 16. Juni 2020

Wieder fand eine Gemeinderatssitzung im Zeichen von Corona in der Mehrzweckhalle in Weiler statt. Alle Vorgaben zum gebotenen Abstand und zur Hygiene wurden wie bei den letzten Sitzungen organisiert. Einzig das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes war nach einstimmigem Beschluss des Gemeinderats am Sitzplatz nicht erforderlich.

Die Fragen der Bevölkerung bezogen sich auf:

- die Vorbereitung der Grundschule in Keltern auf einen erneuten Lockdown. Dafür sollten die Schulen im Bereich digitaler Medien dringend aufgerüstet werden. Hierzu erklärte Bürgermeister Bochinger, dass Herr Schneider als Rektor der Grundschulen bereits mehrere Anläufe unternommen habe, um Fördermittel für die Digitalisierung an den Grundschulen zu erhalten. Außer-

mit Tagesessen und Dingen des täglichen Bedarfs, betreut von der Lebenshilfe. Das Ziel der Lebenshilfe ist nicht die Gewinnerzielung, sondern die gemeinsame Arbeit von Menschen mit und ohne Behinderung.

Zu den vorliegenden Kosten (ca. 3,6 Mio. Euro für Variante A, ca 4 Mio. Euro für die Varianten B und C) erklärte Herr Lennermann, dass diese sowohl über die Brutto-Grundfläche, Kennwerte mit Baukostenindex, verifiziert mit Gewerkeschätzungen ermittelt wurden. Die Sanierungsvariante kommt kaum kostengünstiger und bringt wenig Nutzen, da bei einer Wärmeisolierung von innen keine Möbel gestellt werden können. Eine Wärmeisolierung von außen verändert den Charakter des Gebäudes, was dem Grund für den Erhalt entgegensteht.

Außerdem erläuterte Herr Lennermann noch den zeitlichen Ablauf der Verwirklichung der drei Varianten. Bei optimalem Verlauf kann frühestens im März 2023 mit einer Fertigstellung gerechnet werden.

In der anschließenden Aussprache war sich der Gemeinderat einig, dass die Pläne viele Ideen aus dem vom Gemeinderat entwickelten Konzept (Gastronomie, Wohneinheiten, Vereinsräume, Arztpraxis) verwirklicht wurden. Allerdings bleibt fraglich, für welche Varianten tatsächlich ein Investor gefunden werden kann. Eine Garantie, dass Weiler einen Arzt für eine geplante Praxis findet, oder sich ein Metzger /Bäcker in Weiler ansiedelt gibt es nicht. Die hohe Zahl an Stellplätzen (je nach Nutzung des Gebäudes) macht die Errichtung einer Tiefgarage erforderlich. Außerdem verteuert ein Aufzug das gesamte Projekt, muss aber aufgrund der gewünschten Barrierefreiheit eingeplant werden. Allerdings war sich der Gemeinderat einig, dass eine Entscheidung darüber, wie es tatsächlich weitergehen soll, erst in einer Sitzung im Juli getroffen werden kann, damit auch die Meinung der Bürger in die Entscheidung mit einbezogen werden kann. Aufgrund der hohen Baukosten wurde vom Gemeinderat auch hinterfragt ob die späteren Mietkosten dem ortsüblichen Mietzinsniveau entsprechen.

Herr Lennermann bezifferte die Kosten für die Sanierung des Kerngebäudes auf ca. 2 Mio. Euro. Ohne einen Anbau an das Kerngebäude werde das Grundstück sehr gering ausgelastet und für einen Investor damit uninteressant. Außerdem bestätigte er, dass die öffentliche Hand immer teurer baut, als ein privater Investor, da die Gemeinde über die Vergaberichtlinien stark gebunden ist.

Der Gemeinderat nahm die Varianten A, B und C zur Kenntnis und legt die weitere Vorgehensweise in einer Sitzung im Juli 2020 fest. Die Verwaltung bekam den Auftrag, zwischenzeitlich mit der Lebenshilfe Rücksprache zu halten, ob an diesem Projekt Interesse besteht.

Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, sowie der Öffentlichkeit zum **Lärmaktionsplan Keltern Stufe 3** wurden von Frau Honnen, stellvertretende Hauptamtsleiterin vorgetragen. Im Fazit wünscht Keltern vor allem ein ganztägiges Tempolimit von 30 km/h für die Ortsdurchfahrten von Dietlingen und Ellmendingen. Seitens der Verkehrsbehörde des Landratsamtes Enzkreis liegen die Voraussetzungen für dieses Tempolimit lediglich zwischen dem Abzweig Weiler Weg bis Pforzheimer Str. 13 in Ellmendingen sowie zwischen dem Abzweig Sprangerweg bis zum Abzweig Lessingstraße in Dietlingen vor. Nach der Sommerpause könnte in Keltern eine Verkehrszählung durchgeführt werden, da die Zahlen des Verkehrsmonitorings des Landes als zu gering erscheinen. Sollte es hier zu höheren Zahlen kommen, könnten diese weitere rechtliche Auswirkungen haben. Das von einem Gemeinderat gewünschte Display für Motorradlärm wurde als zu teuer (15.000 Euro) von Bürgermeister Bochinger abgelehnt. Sollte der Gemeinderat weitere Lärmaktionspläne für Weiler und Niebelsbach wünschen, müsse dieser auf Antrag aus dem Gremium beraten und beschlossen werden. Der Standort des geplanten Fahrbahnteilers in Ellmendingen muss gut geprüft werden, um ein optimales Ergebnis zu bekommen. Auch eine festinstallierte Überwachungsanlage für Tempo 30 wurde wieder angesprochen. Die Möglichkeit Fördermittel für passive Lärmschutzmaßnahmen in Höhe von max. 75 % der Gesamtkosten vom Land (Antrag

über das RP Karlsruhe) zu bekommen werde seitens der Verwaltung überprüft und in den Gemeindenachrichten veröffentlicht, bestätigte Bürgermeister Bochinger.

Dass das Thema parken in der Ortsdurchfahrt im Rahmen des Lärmaktionsplans nicht berücksichtigt werde, wurde vom Gemeinderat kritisch angemerkt. Einig war sich der Gemeinderat, dass die Einführung eines ganztägigen Tempolimits von 30 km/h von Ortsschild zu Ortsschild sowohl in Dietlingen, als auch in Ellmendingen beantragt werden soll.

Anschließend erläuterte Kämmerer Kern die **finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie** anhand einer Power-Point Präsentation. Nachdem mit einem Minus von ca. 12 % bei den bundesweiten Steuereinnahmen gerechnet werde, habe dies auch Auswirkungen auf Keltern. In Keltern sind die Gewerbesteuerentnahmen weniger stark (24,8% bundesweit) eingebrochen. Aktueller Stand: 3,06 Mio. Euro Gewerbesteuer wurden bereits von der Gemeinde eingenommen. Für das gesamte Jahr wurden 3,2 Mio. Euro Gewerbesteuerentnahmen kalkuliert. Die Gemeinde werde noch einige Rückzahlungen vornehmen müssen, bekomme allerdings auch einige höhere Nachzahlungen, die als Einmaleffekte die Rückgänge abfangen werden. Lt. der Steuerschätzung wird Keltern ca. 700.000 Euro weniger Einkommenssteuer und ca. 330.000 Euro weniger Schlüsselzuweisungen bekommen. Damit fehlen rund eine Mio. Euro Einnahmen. Aufgrund der vorsichtigen Kalkulation im Haushaltsplan 2020 bleibt der Haushalt von Keltern gerade noch ausgeglichen. Vom Gemeindegtag wird empfohlen, dass die Kommunen trotz dieser angespannten finanziellen Lage ein antizyklisches Verhalten praktizieren, um die Wirtschaft zu stützen. Aus dem Gremium kam der Einwand, dass sich der finanzielle Einbruch natürlich noch nicht endgültig beziffern lasse, da die Gewerbebetriebe ihre Verluste noch rückwirkend auf 2019 rechnen lassen können. Kämmerer Kern ergänzte, dass der Bund überlegt, evtl. für Gewerbesteuerausfälle Finanzmittel bereitzustellen, sofern die Länder sich in gleicher Höhe daran beteiligten. Bürgermeister Bochinger bestätigte, dass Keltern mit seinem guten Branchenmix durch die Corona-Krise wirtschaftlich im Vergleich mit anderen Gemeinden bislang noch glimpflich davon komme.

Die geplante **Förderung von Retentionsvolumen bei Regenwasserzisternen** wurde von Hauptamtsleiter Riegsinger vorgestellt. Betont wurde hier, dass nur das Retentionsvolumen von Zisternen gefördert werde. Das Volumen für die Eigennutzung werde bereits durch die Ermäßigung der Niederschlagswassergebühr berücksichtigt. Auch wurde auf Nachfragen aus dem Gremium bestätigt, dass nur Zisternen gefördert werden, für die es keine Bauverpflichtung im Bebauungsplan gibt. Aufgrund der aktuellen finanziellen Lage äußerte ein Gemeinderat Bedenken bezüglich dieser Förderung. Mit großer Mehrheit beschloss der Gemeinderat am Ende die Richtlinien für die Förderung von Retentionsvolumen bei Regenwasserzisternen.

Hauptamtsleiter Riegsinger erläuterte den nächsten **Tagesordnungspunkt Natura 2000 –Managementplan 7017-341 „Pfinzgau Ost“**. Er stellte klar, dass in Keltern bereits viele Flächen unter Schutz (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, FFH-Gebiete) gestellt sind. Der vom Regierungspräsidium geplante Managementplan der nur behördenintern bei Planungen und Vergaben von Fördermitteln Auswirkungen habe, schränke das Entwicklungspotential/Planungshoheit von Keltern aber weiter ein. Auf Nachfragen aus dem Gemeinderat erklärte Hauptamtsleiter Riegsinger, dass Erhaltungsziele den Erhalt des derzeit vorhandenen ökologischen Zustandes in einem Schutzgebiet bedeuten. Entwicklungsziele haben den Fokus auf einer Verbesserung der Lebensverhältnisse für geschützte Arten, teilweise auch die Neuansiedlung von nicht (mehr) feststellbaren Tier- bzw. Pflanzenarten. Diese Entwicklungsziele stehen häufig im Konflikt zur Land- und Forstwirtschaft. In dieser Gemeinderatssitzung sollte der Gemeinderat eine Linie für die Stellungnahme der Gemeinde Keltern zum Managementplan abgeben. Grundstücke in Schutzgebieten haben keinen wirtschaftlichen Wert, sondern nur noch einen Umweltcharakter, so die Einschätzung eines selbst in der Landwirtschaft tätigen Gemeinderates. Keltern mache bereits viel und freiwillig für die Natur, ergänzte Bürgermeister Bochinger.

Insgesamt einigte sich der Gemeinderat auf die von der Verwaltung vorgeschlagene Stellungnahme.

Eine **gegenseitige Vertretung der Landesbeamten der Gemeinden Straubenhardt, Birkenfeld und Keltern** wurde vom Gemeinderat ebenfalls beschlossen. Hier wurde Bürgermeister Bochinger ermächtigt, den erforderlichen öffentlich-rechtlichen Vertrag zu unterzeichnen. Diese Vertretung soll auf Notfälle beschränkt werden und keinen Hochzeitstourismus fördern, stellte der Vorsitzende noch klar.

Für die von Bauamtsleiter Mühlen vorgetragene **Bauvorhaben** erteilte der Gemeinderat sein Einverständnis:

- Modernisierung des bestehenden Einfamilienwohnhauses zum Effizienzhaus mit Teilabriss und mit Vergrößerung zur Doppelgarage, Westliche Friedrichstr. 25, OT Dietlingen
- Neubau Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Schliffkopfstr. 11, OT Ellmendingen
- Anbau von zwei Balkonen und Ausbau mit zwei Dachgauben, Bachstr. 62, OT Dietlingen
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage mit 3 PKW-Stellplätzen, Am Keulebuckel 25, OT Ellmendingen
- Erweiterung und Aufstockung des bestehenden Wohnhauses, Am Remberg 11, OT Dietlingen
- Errichtung eines Carports mit Solaranlage, Murgstraße 17, OT Ellmendingen
- Anbau einer Doppelgarage mit Hobbyraum und Werkstatt an das bestehende Wohnhaus, Poststraße 34, OT Dietlingen

Bürgermeister Bochinger gab bekannt dass:

- für den Abbruch der Fliederstr. 8, OT Ellmendingen ein Abbruch im Kenntnisgabeverfahren gewünscht wurde.
- die von Gemeinderat Träger angeregten Fördermittel für Grundstückskäufe nur für Gemeinden mit Liquiditätsengpässen möglich sind.
- die von Frau Kuczera-Schwarz angefragten Wege im Ranntal von der Nachbargemeinde Remchingen geschottet wurden.
- aufgrund der Corona-Pandemie auf die Erhebung von Hallengebühren für das Sommerhalbjahr für die Vereine verzichtet wird.
- die Kindergärten zum 29.06.2020 wieder im sogenannten Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen geöffnet werden.
- auf der Baustelle in der Brunnenstraße, OT Weiler die Pflasterarbeiten zum größten Teil gemacht werden können. Die Fertigstellung verzögert sich, bis das bestellte Gelände geliefert und montiert werde.

Dieser Bericht, sowie aktuelle Mitteilungen und die ausführliche öffentliche Niederschrift können ab 08.07.2020 auf der Internetseite www.keltern.de nachgelesen werden. Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **Dienstag, 21.07.2020 um 19:00 Uhr** in der Mehrzweckhalle in Dietlingen (Im Speiterling) statt.

SOZIALE NACHRICHTEN

	Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Palliative Beratung, Psychosoziale Begleitung
--	---

Letzte Hilfe

Termine für Kurse 2020

Freitag, 07.08.2020 (17.00- 21.00 Uhr)

Freitag, 06.11.2020 (17.00- 21.00 Uhr)

Seit Juni 2019 bietet der Ambulante Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V. Kurse in „Letzter Hilfe“ an die von der Bevölkerung sehr gut angenommen werden. Der Grundgedanke der „Erfinder“ dieser Kurse war, ein Gegenstück zur „Ersten Hilfe“ zu entwickeln. Jeder Au-



tofahrer ist verpflichtet einen Erste Hilfe- Kurs zu absolvieren und im Bedarfsfall zu helfen. Das Lebensende eines jeden Menschen ist in gewisser Weise ein abstrakter Begriff, da es individuell eintritt. Sicher ist jedoch, dass es irgendwann für jeden kommt. Im Gegensatz zum Verhalten bei einem Unfall, ist bisher jedoch noch niemand auf die Idee gekommen die Bevölkerung auf diesen unausweichlichen Ernstfall im Leben eines Jeden (Krankheit und Tod) vorzubereiten. Diese Lücke wurde mit den LETZTE HILFE- Kursen geschlossen, in denen anschaulich und kompakt über Sterben, Vorsorgen, die Linderung von Leiden und über das Abschiednehmen gesprochen wird. Gesprochen im wahren Wortsinn. Die Kurseinheiten sind so aufgebaut, das genügend Raum für die Fragen der Kursteilnehmer ist und wer möchte, Antworten auf seine individuellen Fragen bekommt. Außerdem besteht die Möglichkeit über den Kurs hinaus für weitere Fragen beim Ambulanten Hospizdienst einen Ansprechpartner zu haben. Das Format dieses Kurses ist eine gelungene Kombination von Basiswissen, Beteiligung der Teilnehmer und praktischem Erleben.

Text: Ute Sickinger

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:

07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettliger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

- **VR Bank Enz plus eG**

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

- **Sparkasse Pforzheim Calw**

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Begegnungsstätte „Spritzenhaus“

Begegnungsstätte "Spritzenhaus" bleibt bis auf weiteres geschlossen!

Sie können uns aber gerne jederzeit unter der Tel. 6427 anrufen oder auf den AB sprechen, wir rufen Sie zurück.

Auch alle anderen Seniorenangebote fallen bis auf weiteres aus.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und alles Gute und hoffen, daß wir für Sie unsere Türen bald wieder öffnen dürfen.

Liebe Grüße Michaela Hauber Heidi Peichl



Freiwillige Feuerwehr Keltern

www.feuerwehr-keltern.de



Einsätze Juni 2020

46 Datum / Uhrzeit 12.06.2020 / 20:19 Uhr

Einsatzauftrag:	Betriebsstoffe
Einsatzort:	Ellmendingen, L562
Alarmierte Einheiten:	Abteilung Ellmendingen
Fahrzeuge:	HLF 10
Zahl der Einsatzkräfte:	9
Einsatzdauer:	1,75 Stunden

47 Datum / Uhrzeit 21.06.2020 / 01:08 Uhr

Einsatzauftrag:	Brand im Gebäude, Menschenleben in Gefahr
Einsatzort:	Ellmendingen, Lindenstraße
Alarmierte Einheiten:	Gesamtalarm
Fahrzeuge:	alle Fahrzeuge
Zahl der Einsatzkräfte:	52
Einsatzdauer:	1,25 Stunden



Einsatz am 21. Juni im Ortsteil Ellmendingen

Am kommenden Montag, den 13. Juli 2020 findet für alle Einsatzabteilungen die nächste Übung statt. Beginn ist um 19 Uhr in den jeweiligen Feuerwehrhäusern. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.
J. Straub / Kommandant

LANDRATSAMT ENZKREIS

Am 1. August: Mostseminar der AG Wiesenpflege in Wurmberg



Die AG Wiesenpflege und Öffentlichkeitsarbeit veranstaltet am Samstag, 1. August, in der Mosterei Beigel in Wurmberg ein Mostseminar für Anfänger. Referent ist der versierte Gastronom und Edeldestillat-Brenner August Kottmann aus Bad Ditzenbach-Gosbach. Kottmann wird erläutern, wie ein guter und genussvoller Most aus heimischem Streuobst gewonnen und wie Qualitätsverbesserungen erzielt werden können. Die Arbeitsgruppe, die vom Landratsamt begleitet wird, geht zurück auf die Streuobstkonzeption des Enzkreises.

Das Seminar dauert von 10 bis 17 Uhr und kostet 35 Euro; darin enthalten sind Verpflegung und Skript. Anmeldungen nimmt bis zum 20. Juli Corina Burger-Eisenhardt im Amt für Baurecht und Naturschutz entgegen unter Tel. 07231 308-9522 oder per E-Mail an corina.burger.eisenhardt@enzkreis.de.

GEMEINDENACHRICHTEN KELTERN

Dietenhausen · Dietlingen · Ellmendingen · Niebelsbach · Weiler

ABONNEMENT AUFTRAG

Baur-Typoform GmbH | Dieselstraße 15 | 75210 Kelttern
 Telefon 0 72 36 . 93 55-0 | Fax 93 55-55
 gn-kelttern@baurdruck.de

- Papierversion**
- E-Paper**
- E-Paper statt Papier
(für bereits bestehende Abos)**
- Kombi-Version (Papier und E-Paper)**

Halbjahrespreis 11,50 € | Kombi-Version 18,50 €.

Bei Postzustellung beträgt der Abonnement-Preis halbjährlich 47,50 €.

Ich möchte ab sofort | ab _____
 die Gemeindenachrichten Kelttern regelmäßig beziehen:

ANSCHRIFT DES ABONNENTEN:

Name | Vorname: _____

Straße: _____

PLZ | Ort: _____

Telefon _____

E-Mail (Abonnet): _____

E-Mail (Empfänger): _____

BANKVERBINDUNG:

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort | Datum: _____

Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen für das Abonnement der Gemeindenachrichten Kelttern durch Lastschrift einzuziehen.